



# Soft-Skills-Kolloquium

Hasso-Plattner-Institut  
Sommersemester 2011

## Das Soft-Skills-Kolloquium

Neben der exzellenten fachlichen Ausbildung in IT-Systems Engineering legt das Hasso-Plattner-Institut großen Wert auch auf die nicht-fachlichen Kompetenzen der Studierenden, also auf die „Soft Skills“. In Lehrveranstaltungen zu verschiedenen Themen werden die Studierenden so auch auf den gesellschaftlichen Alltag im Berufsleben vorbereitet.

Teil dieser fundierten Soft-Skills-Ausbildung der Bachelor- und Masterstudierenden ist das so genannte „Soft-Skills-Kolloquium“. Es findet alle zwei Wochen statt und wird von wechselnden hochkarätigen Dozenten durchgeführt. Das Kolloquium bietet Einblicke in ganz unterschiedliche Themen und dient damit einerseits der Vertiefung und Ergänzung des allgemeinen Soft-Skills-Programms und des Fachstudiums, andererseits der Einführung in neue Bereiche. Beispielsweise erhalten die Teilnehmer praxisrelevante Tipps zu Präsentationstechniken oder der effizienten Gestaltung von Meetings, erfahren Grundlegendes zu Business-Etikette oder Führungsfragen und lernen, ihr Fachgebiet in einem größeren gesellschaftlichen Kontext zu sehen.

Die Veranstaltung findet immer montags um 17.00 Uhr im Hörsaal 1 statt.

## Alle Termine in der Übersicht

18.04.2011

**Hören Sie auf, Ihre Mitarbeiter zu motivieren!**

Roland Kopp-Wichmann

02.05.2011

**PR für Gründer**

Cornelia Kromminga

16.05.2011

**Modellentwicklung**

Roman Tschäppeler & Mikael Krogerus

30.05.2011

**Respekt**

René Borbonus

20.06.2011

**Fit für Praxisphasen im angloamerikanischen Ausland**

Thomas Obieglo

04.07.2011

**Stimm- und Sprechtraining für den akademischen Kontext**

Kraft-Eike Wrede

18.07.2011

**Was macht erfolgreich?**

VIP



**Roland Kopp-  
Wichmann**

## Hören Sie auf, Ihre Mitarbeiter zu motivieren!

### Das Thema

Die Fähigkeit, andere Menschen zu motivieren, gilt als klassische Führungsaufgabe. Die Frage ist nur: „Wie macht man das denn?“ Oder noch grundsätzlicher gefragt: „Geht das überhaupt?“

Viele Bücher, Seminare und Trainer versprechen das. Reden von intrinsischer und extrinsischer Motivation. Eventagenturen leben davon, dass Vertriebsleiter jährlich einen Incentive-Wettbewerb ausloben: „Die 10 Besten nach Abu Dhabi.“ Sinn und Unsinn solcher Anreizmodelle sollen vorgestellt und betrachtet werden. Und vor allem auch das jeweils dahinter stehende Menschenbild. Um letztlich bei der Frage zu landen: Wer motiviert eigentlich Sie?

### Der Referent

Roland Kopp-Wichmann wurde 1948 geboren. Beruflich probierte er vom Bankkaufmann über den EDV-Operator, Werbetexter und Versicherungsvertreter ganz Unterschiedliches aus, machte dann Abitur auf dem 2. Bildungsweg und arbeitete ein Jahr in einem israelischen Kibbuz. Nach seinem Studium der Psychologie in Heidelberg ist er seit inzwischen über 30 Jahren als Führungskräftetrainer, Coach und Therapeut tätig und leitet Persönlichkeitsseminare.

18.04.2011

[www.kopp-wichmann.de](http://www.kopp-wichmann.de)

## PR für Gründer

### Das Thema

Es hat keinen Sinn, neu auf den Markt zu gehen, wenn es niemand mitbekommt. Wer ein Unternehmen startet, sollte sich deshalb mit Pressearbeit beschäftigen. Vor allem aber jungen Unternehmen fehlt häufig das nötige Wissen und das Selbstvertrauen, sich bei der Presse bekannt zu machen. Schade, denn gerade Existenzgründer haben mit ihren Ideen und ihrer oft unkonventionellen Originalität die besten Chancen, die Presse zu begeistern. Vorausgesetzt, man kennt die Spielregeln. Cornelia Kromminga beschreibt in ihrem Vortrag, wie Gründer ihre ersten Schritte in Sachen Pressearbeit gestalten können und wo Fallstricke lauern. Praxisbeispiele zeigen, wie Start-ups die Kommunikation mit den Medien für ihren Erfolg genutzt haben.

### Die Referentin

Cornelia Kromminga studierte Geschichte, Germanistik und Italienisch an der Universität Hamburg. Anschließend arbeitete sie mehrere Jahre als Journalistin, bevor sie 1999 die Seiten wechselte und selbstständige PR-Beraterin wurde. Mit com<sup>2</sup> Die Agentur Community, ihrem Experten-Pool, arbeitet sie für mittelständische Unternehmen und Nonprofit-Organisationen. 2000 erschien bei Redline Wirtschaft ihr Buch „PR für Existenzgründer“.



**Cornelia Kromminga**

[www.comhoch2.de](http://www.comhoch2.de)

02.05.2011



**Roman Tschäppeler  
& Mikael Krogerus**

## Modellentwicklung

### Das Thema

Ob Kindergärtnerin oder Hochschullehrer, Pilot oder Topmanager: Wir stehen immer wieder vor den gleichen Fragen. Wie treffe ich die richtige Entscheidung? Wie motiviere ich mich oder mein Team? Wie kann ich Dinge verändern? Wie arbeite ich effizienter? Aber auch: Was verraten meine Freunde über mich? Lebe ich im Jetzt? Roman Tschäppeler und Mikael Krogerus haben mit den „50 Erfolgsmodellen“ ein Buch herausgebracht, das Entscheidungsfindung und Selbst einschätzung durch Modelle vereinfacht. In ihrem Vortrag stellen sie diese Herangehensweise vor.

### Die Referenten

Roman Tschäppeler, 1978 in Bern geboren, arbeitete für die Schweizer Ideenfabrik Brain Store und schloss 2003 sein Studium an der Kaospilot School in Dänemark ab. 2004 gründete er den Kommunikationskiosk «guzo», mit dem er Kampagnen für Firmen und Hilfsorganisationen entwickelte, Musikalben produzierte und nun auch in Ideen- und Innovationsumsetzung berät. Mikael Krogerus, 1976 in Stockholm geboren, ist finnischer Staatsbürger und in Schweden und Deutschland aufgewachsen. Er studierte Politikwissenschaften an der Freien Universität Berlin und schloss 2003 sein Studium an der Kaospilot School in Dänemark ab. Seit 2009 schreibt er als freier Journalist u.a. für Der Freitag, Brand eins, Weltwoche und Das Magazin. Gemeinsam schrieben Tschäppeler und Krogerus „50 Erfolgsmodelle“ und das „Fragebuch“.

<http://50topmodels.wordpress.com>

16.05.2011

## Respekt

### Das Thema

Egoismus und Intoleranz greifen in unserer Gesellschaft zunehmend um sich. Ob im Kampf um den Arbeitsplatz oder bei familiären Auseinandersetzungen – immer mehr Menschen verfolgen rücksichtslos die eigenen Interessen. Doch wer beruflich und privat langfristig etwas erreichen will, der muss seinen Mitmenschen mit Respekt begegnen. In seinem Vortrag zeigt René Borbonus auf, wie man mit Selbstbeherrschung, Konfliktfähigkeit und Überzeugungskraft auch in schwierigen Situationen besteht. Nur wer lernt, mit anderen respektvoll umzugehen, wird am Ende selbst Respekt und Anerkennung gewinnen – und so leichter seine Ziele erreichen.

### Der Referent

René Borbonus studierte Germanistik, Politik und Psychologie und gehört heute zu den führenden Spezialisten für professionelle Kommunikation im deutschsprachigen Raum. Als Kommunikationstrainer, Buchautor, Coach und Vortragsredner bewegt er sich bewusst an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis. Sei es in seinen prominent besetzten Trainings, sei es im persönlichen Coaching mit Bundestagsabgeordneten und Vertretern aus der Wirtschaft oder im Zuge von Lehraufträgen und Vorträgen an renommierten Universitäten: Professionell geleitet er Führungskräfte, Unternehmer und andere Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens auf dem Weg zu ihrem persönlichen Auftritt.

[www.rene-borbonus.de](http://www.rene-borbonus.de)



**René Borbonus**

30.05.2011

## Fit für Praxisphasen im angloamerikanischen Ausland

Thomas Obieglo

### Das Thema

Die USA und das englischsprachige Ausland insgesamt gehören für Studierende und Absolventen nach wie vor zu den attraktivsten Zielen für kurze oder längere Praxisphasen. Bei der Planung und Vorbereitung eines solchen Auslandsaufenthaltes gibt es einiges zu beachten. In seinem Vortrag mit interaktiven Elementen vermittelt Thomas Obieglo kompakt das Wichtigste zu den einzelnen Planungsschritten, der Beschaffung einer Arbeitserlaubnis und den Unterschieden beim Bewerben.

### Der Referent

Thomas Obieglo leitet in Berlin „BildungOhneGrenzen“, eine private Bildungsberatung mit der Zielsetzung einer neutralen und kostengünstigen Bildungsberatung für alle, die solide und praxisorientierte Informationen auf hohem Niveau über internationale (Fort-/Weiter-/Aus-) Bildungsmöglichkeiten im englischsprachigen Ausland für sich selbst oder zur Vermittlung an andere suchen. Er war nach seinem Studium der Anglistik und Erziehungswissenschaften in Bonn und London und der Tätigkeit als Assistant Teacher in Großbritannien von 1987 bis 2003 Program Manager und Deputy Director beim CIEE e.V. in Deutschland, mit besonderer Verantwortung für die Work Experience Programs. Thomas Obieglo ist Autor des DAAD Studienführers Großbritannien/Irland und seit 2009 für den DAAD freiberuflich als Go-Out-Berater im Rahmen der gleichnamigen Kampagne des BMBF tätig.

20.06.2011

## Stimm- und Sprechtraining für den akademischen Kontext

### Das Thema

Im akademischen Kontext spielen Vorträge und Präsentationen eine wichtige Rolle. Dabei ist es hilfreich, Stimme und Sprache bewusst einzusetzen, um einerseits beim Publikum die gewünschte Wirkung zu erzielen, andererseits Ermüdungserscheinungen zu vermeiden. In seiner Veranstaltung, die aus einem theoretischen und einem praktischen Teil besteht, bringt Kraft-Eike Wrede allen Interessierten nahe, was „richtige“ Atmung und „richtiges“ Sprechen bedeutet und wie man beides koordiniert, schärft das Sprachbewusstsein und gibt Tipps für eine klare Artikulation und gegen Lampenfieber.

### Der Referent

Kraft-Eike Wrede wurde 1943 in Kassel geboren und absolvierte neben einem Studium der Germanistik, Theaterwissenschaft und Kunstgeschichte auch eine Schauspiel- und Sprecher-Ausbildung in Berlin und Mainz. Seit 1974 übte er wechselnde Tätigkeiten als Verlagslektor, Ausbildungsbeauftragter, Dramaturg, Theaterkritiker, Projektleiter und Universitäts-Dozent aus und ist insbesondere als Stimm- und Sprechtrainer für verschiedene Bildungseinrichtungen aktiv.



Kraft-Eike Wrede

[www.wrede-sprechtraining.de](http://www.wrede-sprechtraining.de)

04.07.2011





Die Broschüren mit der Veranstaltungsübersicht früherer Semester stehen unter [http://www.hpi.uni-potsdam.de/studium/softskills/soft\\_skills\\_kolloquium](http://www.hpi.uni-potsdam.de/studium/softskills/soft_skills_kolloquium) zum Download bereit.



Hasso-Plattner-Institut  
IT-Systems Engineering | Universität Potsdam  
Campus Griebnitzsee  
Prof.-Dr.-Helmert-Straße 2 - 3  
14482 Potsdam

Tel.: (+49 331) 55 09-0    Fax: (+49 331) 55 09-129

[www.hpi.uni-potsdam.de](http://www.hpi.uni-potsdam.de)    [hpi-info@hpi.uni-potsdam.de](mailto:hpi-info@hpi.uni-potsdam.de)